



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, Ihnen die August Ausgabe der Kiez Notiz übersenden zu können. Ich bedanke mich für Ihr Feedback und freue mich, wenn wir weiterhin im Dialog zu den Themen in unserem Kiez bleiben. Zögern Sie nicht, mich anzusprechen, wenn ich Ihnen helfen kann.



13. „Biesdorfer Sommer“ auf den Schmetterlingswiesen

Ich möchte mich sehr herzlich bei allen bedanken, die zum erfolgreichen Gelingen des diesjährigen „Biesdorfer Sommers“ beigetragen haben. Dazu gehören u.a. die fleißigen Helfer, die Vereine und Institutionen, Sponsoren und viele, viele andere.

Mit einem kurzen, aber abwechslungsreichen Programm und vielen nützlichen Informationen hat das Fest eine sehr positive Resonanz bekommen. Natürlich hoffe ich, dass es im kommenden Jahr wieder ein etwas größeres Fest mit abendlichem Abschluss geben kann.

Natürlich möchte ich auch den vielen Besuchern vor Ort danken. Durch zahlreiche Gespräche mit Bürgern konnte ich viele Anregungen mitnehmen, über die ich Sie wie gewohnt informieren werde.

Ich freue mich schon jetzt auf den 14. Biesdorfer Sommer und würde mich freuen, Sie dort wieder begrüßen zu dürfen.

Nahversorgung rund um die Marchwizastraße

Viele besorgte Nachbarn haben sich in den letzten Wochen noch einmal zu der Versorgungssituation während des Neubaus des ehem. Konsum-Objektes mit dem Rewe Supermarkt an mich gewandt.

Ich habe in Erfahrung bringen können, dass es während der Bauphase keinen Rewe-Supermarkt geben wird. Der Eigentümer und Bauherr wird für eine kleinere Verkaufsmöglichkeit sorgen! Dies wird auch ein Frischeangebot und Waren des täglichen Bedarfs enthalten.

Ich habe zigfach versucht den Investor zu erreichen, um die detaillierten Pläne für den Verkauf während der Bauphase zu erhalten, aber nach Informationen Dritter halten Investor und Bezirksamt die Pläne unter Verschluss. Selten habe ich ein solch intransparentes Vorgehen erlebt.

Sie wissen, dass ich dem Neubau und vor allem den fehlenden Parkmöglichkeiten skeptisch gegenüber stehe und ich werde mich auch weiterhin für die vollständige Veröffentlichung der Einkaufsmöglichkeiten einsetzen und hoffe sehr, dass wir bald konkrete Pläne dazu erhalten.

Dass es eine Einkaufsmöglichkeit während der Bauarbeiten geben wird, ist auf jeden Fall positiv und hierzu hat der öffentliche, gemeinsame Druck auf den Bezirk auf jeden Fall beigetragen.

Bauarbeiten der Deutschen Bahn an den Bahnübergängen Oberfeldstraße und Brebacher Weg

Wie Sie einem Schreiben der Deutschen Bahn entnehmen konnten, werden in den kommenden Monaten die Bahnübergänge an der Oberfeldstraße und am Brebacher Weg erneuert. Für die Modernisierung ist eine vollständige Sperrung vom 28. August 2020 bis zum 28. Februar notwendig.

Ich habe dazu die Deutsche Bahn angeschrieben und um Prüfung gebeten, ob es Möglichkeiten gibt, die Bauzeit zu verkürzen bzw. zu entzerren. Das Biesdorf sechs Monate lang getrennt werden soll, kann so nicht hingenommen werden, da es für viele Menschen große Umwege bedeuten würde.

Sobald ich eine Antwort erhalten habe, werde ich Sie wie gewohnt informieren.

Freibad für Marzahn-Hellersdorf

Am 24.08.2020 wurden die Ergebnisse der Standortsuche für ein Freibad vor mehreren Ausschüssen der BVV vorgestellt.

Beide in Frage kommenden Standorte – Biesdorfer Friedhofsweg und Jelena-Santic-Friedenspark – sind aus Sicht der Berliner Bäderbetriebe für ein bezirkliches Angebot geeignet. Beide weisen unterschiedliche Vorteile in Hinblick auf die zur Verfügung stehende Fläche, die Erreichbarkeit und die planungsrechtlichen Voraussetzungen.

Die Befragung auf www.freibadmarzahn.de hat gezeigt, dass beide Standorte im Bezirk viele Unterstützer finden. Die große Resonanz und Beteiligung machen sehr deutlich, dass es jetzt darum gehen muss, schnell ein Freibad zu erhalten.

Jetzt müssen daher unmittelbar mit dem Senat die Verhandlungen zur Finanzierung begonnen werden. Eine weitere Verzögerung darf es nicht geben.

Nachdem der Senat im Rahmen von SIWANA dem Freibad in der Vergangenheit bereits eine Absage erteilt hat, muss parallel ein Interessenbekundungsverfahren auf den Weg gebracht werden, um auch die Möglichkeit einer privaten Betreiberschaft zu prüfen.

Dabei muss im Mittelpunkt stehen, dass das Bad schnell kommt, die Eintrittspreise nicht höher sind als bei den Bäderbetrieben und das Schulschwimmen ermöglicht wird.

Angesichts von zwei möglichen Standorten für ein Kombibad in Marzahn-Hellersdorf muss der Senat nun endlich Farbe bekennen und die Finanzierung zusagen.

Unser Bezirk hat als einziger Berliner Bezirk kein Freibad. Wir brauchen jetzt alle möglichen Lösungen. Die Situation am Biesdorfer Baggersee ist unerträglich für alle Anwohner und unsicher für die Badegäste. Auch das Gutachten für die Freibadstandorte im gesamten Bezirk hat festgestellt, dass am Baggersee niemals die Gebäude für Toiletten, Umkleiden und Gastronomie errichtet werden könnte und das der See auch keine Badewasserqualität erreichen wird. Er ist und bleibt ein Regenrückhaltebecken.

Schlossteich im Schlosspark Biesdorf

Leider ist die wunderschöne Schlossteich-Fontäne seit mehreren Jahren aufgrund von dringend notwendigen Sanierungsarbeiten außer Betrieb. Wie mir nun das Bezirksamt mitgeteilt hat, ist eine Inbetriebnahme im Jahr 2021 vorgesehen.

Bauarbeiten auf dem Spielplatz auf den Schmetterlingswiesen

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass auf dem Spielplatz auf den Schmetterlingswiesen zusätzliche Spielelemente derzeit installiert werden. Dabei werden Balanciermöglichkeiten geschaffen.

Die angekündigten Tischtennisplatten werden nun weiter südlich in Richtung Wuhle aufgestellt.
aufgestellt.

Tempo 30 ganztägig auf dem Bentschener Weg

Auf Wunsch der Anwohner setze ich mich seit längerer Zeit für eine ganztägige Tempo-30-Zone im Bentschener Weg ein. Ich habe dazu bereits mehrfach die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz angeschrieben. Leider ohne Erfolg. Ich habe mich nun entschlossen, hier eine Unterschriftenaktion zu starten.

Wenn auch Sie die Forderung unterstützen möchten, senden wir Ihnen gerne Unterschriftenlisten zu. Sie können auch gerne in meinem Bürgerbüro (Warener Str. 1, 12683 Berlin) vorbeikommen und dort unterschreiben.

Einladung zum Kiezspaziergang im Cecilienviertel am 24. September 2020

Seit vielen Jahren treibt uns gemeinsam die Entwicklung rund um den Buckower Ring um. Ich möchte die vielen kleinen Anliegen, die Sie mir nahegebracht haben bzw. täglich sehen, gern aufnehmen.

Ich möchte Sie daher einladen, am 24. September 2020 um 18.00 Uhr, Treffpunkt: Buckower Ring 7 / Ecke Wuhlestraße dabei zu sein und gemeinsam Ihre Anregungen zu sammeln.

Ich freue mich, dass Frau Zivkovic, Bezirksstadträtin für Wirtschaft, Straßen und Grünflächen bei unserem Kiezspaziergang dabei sein wird

Was ist los im Kiez - Veranstaltungshinweise

Samstag, 19. September 2020 um 14.00 Uhr – Herbstführung: "Wenn jedes Blatt zur Blüte wird" in den Gärten der Welt (Blumberger Damm 44, 12685 Berlin)

Sonntag, 20. September 2020 um 17.30 Uhr – Doppelkonzert: Anne Müller + Aukai in den Gärten der Welt (Blumberger Damm 44, 12685 Berlin)

Samstag, 26. September 2020 um 17.30 Uhr – "Mondfest" in den Gärten der Welt (Blumberger Damm 44, 12685 Berlin)

Kritik oder Hinweise sind immer gerne gesehen. Scheuen Sie nicht davor, sich an mich zu wenden.

Herzliche Grüße

Ihr

Christian Gräff

Abgeordneter für Biesdorf, Friedrichsfelde Ost und
Marzahn-Süd

Bürgerbüro:

Warener Straße 1
12683 Berlin

Tel: (0 30) 22 46 87 32 | Fax: (0 30) 22 46 87 36

E-Mail: buero@christian-graeff.de

[Zur Abmeldung einfach hier drücken und Mail an \[buero@christian-graeff.de\]\(mailto:buero@christian-graeff.de\) schreiben.](#)